

Hey Ihr Lieben,

Ich habe 2 Chinchilla (Mutter (Mausi/12 Jahre) und Tochter (Knuti/11 Jahre)). Beide habe ich 2009 zu mir genommen und bis jetzt nie Probleme gehabt. :)

Nun habe ich einen kleinen Schock bekommen, als ich am Montag Abend nach den beiden geschaut habe. Die Kleine Knuti wiegte nur noch 400 Gramm. Obwohl sie am Freitag noch recht munter gespielt hat.

Ich bin sofort zur Notarzt klinik und dort wurden mir "nur" Vitamine und Tropfen gegeben. Die Zähne wurden hier gar nicht geprüft.

Von Montag auf Dienstag hatte sie dann auch 415 Gramm auf der Waage und ich beruhigte mich etwas.

Am Mittwochabend dann aber wieder nur 405 Gramm auf dem Display :(

Ich bin dann direkt zu einer neuen Ärztin gefahren, da der Notfalldienst mir keinen sehr kompetenten Eindruck machte.

Der TA hat der kleinen Maus dann Glucose gegeben und die Zähne geprüft - hier ist alles okay. Aber im Nachhinein schien mir so, als hätte sie nur die Schneidezähne geprüft. Ich soll nun mit Rodicare aufpäppeln und dazu ein Glucose geben.

Seit Mittwochabend gebe ich also ca. 20ml Rodicare aufgeteilt auf 4-5 Mahlzeiten über Tag. Zudem habe ich viele Kräuter gekauft, um ihr etwas anregendes anzubieten. Jedoch frisst sie gar nicht. Auch trinken oder baden will sie nicht. Ich gebe separat einmal am Tag ein wenig Wasser per Pipette.

Donnerstag Abend waren es dann 489 Gramm auf der Waage, jedoch köttelte sie immer noch nicht.

Freitag Abend waren dann 445 Gramm und viele kleine, trockene, feste Köttel.

Seit Samstag scheint sie auch wieder Wasser zu lassen.

Das Rodicare mag sie aber nicht wirklich und heute morgen wurde ein Großteil erst gar nicht geschluckt, obwohl ich ruhig, ohne Stress und mit kleinen Mengen arbeite :( Auch nicht, wenn ich es mit aufgeweichten Pallets und Tee verfeinere.

Am Wochenende pendelte sich das Gewicht zwischen 440-450 Gramm ein aber wirklich zunehmen tut sie wohl nicht mehr. Obwohl ich fleißig füttere. Selbst fressen möchte sie immer noch nicht :cry:

Heute Abend habe ich einen Termin bei einem neuen Arzt und da werde ich genau drauf achten, dass er sich die hinteren Zähne anschaut und ein allgemeines Check up macht.

Die Kleine ist sehr schwach, kann nicht wirklich hoppeln und wackelt auf den Beinen. Sie bleibt da sitzen, wo man sie absetzt und bewegt sich kaum. :cry:

Außerdem ist mir nach Füttern am Samstag aufgefallen, dass sie am Kinn ganz kahl ist (gar keine Haare mehr). Dies strahlt bis zum Bauch. Kommt das durch den Stress oder das Rodicare?

Ich mache mir echt Sorgen um die Kleine :(

Ich hoffe ihr könnt mir einen Rat geben, worauf ich achten muss. :|

LG  
Root.Vole

---

Subject: Re: **\*\*HILFE\*\*** Chinchilla schwach und dünn  
Posted by [speddy](#) on Mon, 09 May 2016 14:11:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo  
und herzlich Willkommen im Forum.  
Deiner Beschreibung nach scheint mir einiges auf Zahnprobleme hinzudeuten.  
Wie ist denn die Gewichtsentwicklung von Knuti in den letzten Wochen ?  
Handelt es sich um ein eher großes oder kleines Chin ? Nur die Grammzahl ohne Entwicklung lässt für jedem Außenstehenden nämlich kaum Rückschlüsse zu - wie bei uns Menschen: es gibt große und kleine, so dass eine Kiloangabe recht wenig besagt.  
Meine Chins haben "Normalgewichte" zwischen 450 und 750 Gramm.

Wiegst Du ungefähr zur selben Uhrzeit ? Übrigens Gewichtsunterschiede von 10 g innerhalb eines Tages können auch - theoretisch - davon kommen, dass das Tier kurz vorher gepinkelt oder gerade ausgiebig getrunken hat.

Wäre es Dir möglich, mit der Maus nach Wedel zu fahren ? Dort soll es eine chinerfahrene TÄ

geben, die sich auch mit Zahnproblemen gut auskennen soll.

Schau mal auf die TA-Liste hier im Forum, ob Du vielleicht dort einen chinerfahrenen TA findest.

Wurde Knutis Kopf geröntgt ? Manche Zahnprobleme spielen sich innerhalb der Kiefer ab und können von außen nicht gesehen werden - Röntgen geht übrigens ohne Narkose.

Eine gründliche Zahnsanierung ist übrigens nur in Narkose möglich, weil sonst Zahnspitzen leicht übersehen werden können.

Wichtig wäre auch, dass der TA auf Aufgasungen hin untersucht, gerade, wenn ein Chin nicht richtig frisst und die Verdauung durcheinander gerät (evtl. Röntgen des Rumpfes erforderlich). Auch uns können ja heftige Blähungen und/oder Bauchschmerzen die Lust auf Bewegung nehmen.

Die kahle Stelle am Kinn kann eine Folge von Sabbern ( = ein mögliches Symptome bei Zahnproblemen) sein.

Alles Gute für Deine Maus.

LG  
speddy

---

Subject: Re: **\*\*HILFE\*\*** Chinchilla schwach und dünn  
Posted by [Root.Vole](#) on Tue, 10 May 2016 09:31:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Speedy,

ich war gestern bei einem neuen Tierarzt. Die anderen Ärzte hatten nie Röntgenaufnahmen gemacht.

Der Arzt gestern hat dies getan und festgestellt dass die Backenzaehne keinen Gegenpart unten haben und sich somit nicht abnutzen. Resultat: diese sind zu lang, tun weh und das Chinchi mag nicht mehr essen.

Leider war es gestern zu schwach um die OP direkt zu machen für die Zähne also haben wir ihr Aufbaupräparate gegeben und unter der Wärmelampe und Zufütterung die Nacht verbracht.

Leider ist sie heute um 05:10 Uhr in meinen Armen eingeschlafen :( Sie war einfach schon zu schwach :cry:

Wäre ich letzte Woche schon bei diesem Arzt gewesen und nicht bei den anderen, hätte die Kleine eine reelle Chance gehabt :(

Und das trotz der Tatsache, dass ein Arzt von letzter Woche auf der Tierarztliste ganz oben steht :(

80

Ich werde jetzt versuchen für die Mutti (12 Jahre) ein etwa gleichaltriges Tier zu finden und diese zu vergesellschaften.

Die Maus saß gestern ganz traurig und allein im Käfig :( Ist ja auch nicht schön.

Aber danke für deine Hilfe und Mühe

---

---

Subject: Re: **\*\*HILFE\*\*** Chinchilla schwach und dünn  
Posted by [speddy](#) on Tue, 10 May 2016 10:36:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,  
es tut mir leid, dass Deinem Chin nicht mehr geholfen werden konnte.  
Viel Glück bei der Suche und VG für ein neues Partnertier.

LG  
speddy

---